

Sauberes Trinkwasser ist
lebenswichtig.

Die Schüler unserer Schule in
Maziamu brauchen dringend
sauberes Wasser - nicht nur für
ihre Gesundheit. Wie wir
wissen, ist ausreichender
Wasserkonsum unverzichtbar
für gute Lernerfolge.

Unser neues Projekt

»SAUBERES TRINKWASSER FÜR
DIE SCHULE IN MAZIAMU«

will mit einem Brunnen auf dem
Schulgelände die Schüler mit
sauberem Trinkwasser
versorgen.



UNSER VEREIN

Träger des Projektes ist der Verein zur
Förderung christlicher Schulprojekte in
Maziamu e.V.

Der Verein wurde im Jahre 2015 unter
anderem durch Mitglieder des Kirchen-
gemeindeverbandes Königswinter-Tal
gegründet, in dem der aus Maziamu
stammende Priester Albert Kikalulu bis
2018 als Kaplan tätig war.

Der Verein zählt 65 Mitglieder. Er ist
im Vereinsregister des Amtsgericht
Siegburg unter der Nummer 3358
registriert.

Im Kongo arbeitet unser Verein mit
dem gemeinnützigen, kongolesischen
Partnerverein Dedmur zusammen.

www.schule-in-maziamu.de

VEREIN ZUR FÖRDERUNG CHRISTL.
SCHULPROJEKTE IN MAZIAMU E.V.

Vorsitzender: Markus Schulte-Beckhausen
Humbroichweg 1 B | 53227 Bonn

Volksbank Bonn Rhein-Sieg
IBAN: DE84 3806 0186 5502 3780 17
BIC: GENO DE D1 BRS



*Sauberes Trinkwasser
für die Schule in
Maziamu*





Die Wasserbeschaffung in Maziamu ist beschwerlich

Während wir überall Zugriff auf sauberes Wasser haben, fehlt es in Maziamu gänzlich an notwendiger Infrastruktur: Kein Trinkwassernetz und keine Möglichkeit unmittelbar sauberes Wasser zu erwerben.

Wasserquellen sind weit entfernt und auf langen Fußmärschen jonglieren Frauen schwere Wasserkanister auf ihren Köpfen durch die Savanne nach Hause.

Die Wasserbeschaffung ist mühselig, so wundert es nicht, wenn oft unsauberes Wasser getrunken wird.

Krankheiten sind daher unausweichlich die Folge.

DAS BRUNNENPROJEKT

Auf dem Schulgelände in Maziamu wird ein Brunnen mit einer Tiefe von 50 Metern gebohrt. Die enorme Tiefe ist erforderlich, um an sauberes Wasser zu gelangen. Ein afrikanischer Wasserbau-Ingenieur hat ein Gutachten erstellt, das ausreichend Wasser in dieser Tiefe prognostiziert. Die Tiefpumpe wird über eine bereits bestehende Photovoltaik-Anlage mit dem benötigten Strom versorgt.



MAZIAMU - DER ORT UNSERES PROJEKTES:

Maziamu ist ein afrikanisches Dorf mit ca. 3.000 Einwohnern und liegt im Westen der Demokratischen Republik Kongo.

Abgelegen von Städten fehlt es an grundlegender Infrastruktur. Über Sandpisten ist der Ort nur mühsam zu erreichen. An Wasser-, Energie- oder medizinischer Versorgung ist nicht zu denken. Telekommunikation sucht man vergebens.



Sandpiste nach Maziamu



Hütten in Maziamu

DIE SCHULE - DER ANLASS UNSERES PROJEKTES:

Die Schule in Maziamu mit 3 Schulgebäuden und 18 Klassenräumen ist für etwa 350 Schulkinder ausgelegt. Hier lernen tagsüber Kinder die Fächer einer weiterführenden Schule und zusätzliche Fähigkeiten - alternativ im Schneidern oder Bauhandwerk.

Abends werden Kurse in Lesen und Schreiben für Erwachsene angeboten.



Blick auf die Schule



Wissbegierige Schüler

DER BRUNNEN - DIE KOSTEN: ~20.000 US\$

Der Brunnen ist von einem Wasserbau-Ingenieur in Kikwit geplant. Schweres Bohrgerät, Brunnenrohre und Pumpe sowie weiteres Material müssen ca. 230 km über Sandpisten nach Maziamu geschafft werden - ein Unterfangen, das durchaus länger als einen Tag dauern kann.

Beginn der Umsetzung des Projektes ist für Mai 2022 geplant.



Einlassen einer Pumpe



Bohrmaschine und zugehöriges Gestänge